

Protokoll der Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Limbach

der Sitzung Nummer **02/2026** vom 30.03.2026 im Dorfgemeinschaftshaus.

Beginn: 19 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Manfred Brenner waren folgende Personen anwesend:
Anja Buttenhoff (1. Beigeordnete), Jörg Pichlau (2. Beigeordneter),
Die Ratsmitglieder: Reimund Becker, Andreas Buttenhoff, Jörg Reifenrath, Ralf Reifenrath,
Stefanie Schneider

Es fehlte: Ratsmitglied Andre Schäfer

Gäste: keine

Einwohner: einer

Zu Beginn stellte der Vorsitzende die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es gab keine weiteren Anträge zur Tagesordnung und keine Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung.

A) Öffentlicher Teil

1.) Einwohnerfragen

- Der anwesende Einwohner möchte wissen, warum die weißen Kunststoffbänke nicht mehr am Friedhof sondern am Dorfgemeinschaftshaus stehen und die Bänke vom DGH jetzt am Friedhof. Der Gemeinderat hat sich aus ästhetischen Gründen zu dem Tausch entschieden.
- Auf die Frage des Anwohners, wann das Dorferneuerungskonzept weitergeführt wird, antwortete der OB, dass die ausführende Firma in Verzug sei und der Antrag zur Weiterführung von der VG neu eingereicht wird.

2.) Informationen und Bekanntgaben

- Die Eröffnung des 4-Dörfer-Wanderweges „Bachgeflüster“ findet am 30. Mai ab 9.30 Uhr in Marienstatt statt.
- Die Abrechnung des letztjährigen Kräutermarktes liegt nun vor.
- Abschluss der Aktion „Saubere Landschaft“ wird am DGH mit Würstchen und Pommes sein. Wir nehmen die Fritteuse des Sportvereins.

- 3.) Flächennutzungsplan 6. Nachgang Windenergie – Beratung und Beschluss
Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 27.05.2025 den 6. Nachgang zur 2. umfassenden Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der VG Hachenburg abschließend beschlossen. Die Gemeinde Limbach ist nur indirekt betroffen, da die Änderungen nur die Gemeinden betreffen, die Flächen bereitstellen.

Der Gemeinderat stimmt dem 6. Nachgang zur 2. umfassenden Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der VG Hachenburg abschließend zu.

Abstimmungsergebnis: 8 x Ja, 0 x Nein, 0 x Enthaltung

- 4.) Haushaltsplan Rechnungsprüfungsausschuss
Die Jahresrechnung kann geprüft werden, Der Rechnungsprüfungsausschuss macht einen Termin zur Prüfung bei der VG-Verwaltung.

- 5.) Markierung Wanderwege – Beratung und Beschluss
In seiner letzten Sitzung am 05.06.2026 hat der ehemalige Gemeinderat beschlossen, dass der Kultur- und Verkehrsverein Limbach alle bestehenden und zukünftigen Limbacher Runden im Limbacher Gemeindewald, in der Flur und der Ortslage Limbach in üblicher Art an Bäumen und anderen geeigneten Gegenständen und Vorrichtungen markieren darf. Dem aktuellen Rat ist dies jedoch zu viel und er möchte lediglich die in der Einleitung zum alten Beschluss aufgeführten zwei Runden markieren lassen.

Der Beschluss vom 05.06.2026 wird hiermit aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: 8 x Ja, 0 x Nein, 0 x Enthaltung

Es wird stattdessen beschlossen, dass der Kultur- und Verkehrsverein Limbach e.V. lediglich die Limbacher Runden Nr. 11 und Nr. 21 beschildern und markieren darf. Weitere Markierungen und Beschilderungen müssen durch entsprechende Beschlüsse seitens der Gemeinde genehmigt werden.

Abstimmungsergebnis: 8 x Ja, 0 x Nein, 0 x Enthaltung

- 6.) Verschiedenes
- Der Notfalltreffpunkt wurde nach Absprache mit dem Wehrleiter der VG von der Bushaltestelle an der Brücke ins Untergeschoss der Gemeindehauses verlegt. Bis auf die Umrüstung des Gasherdes ist die Einrichtung des neuen Treffpunktes abgeschlossen und

soll, eventuell am 23. August, im Rahmen eines Mitbring-Frühstücks der Bevölkerung vorgestellt werden.

- Verschönerungsarbeiten rund ums DGH stehen an und sollen bestenfalls noch vor dem 30. April erledigt werden.

- Diverse Gräber auf dem Friedhof müssen aufgefüllt werden, ein Wanderschild an der Brücke muss umgesetzt und die anderen entfernt werden und eventuell soll ein provisorischer Fahnenmast zur Eröffnung des Weges „Bachgeflüster“ an der Brücke aufgestellt werden.

- Am Spielplatz muss ein Mülleimer erneuert werden und der Pflanzbereich vor dem Anwesen Hauptstraße 4 muss umgestaltet werden. Für das Beet suchen wir Paten aus der Bevölkerung.

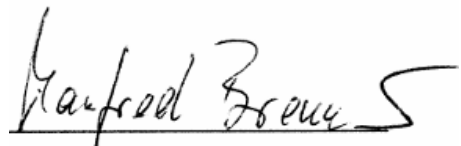
- Zukünftig brauchen wir eine andere Lösung zur Entsorgung der anfallenden Erde bei Aushub eines Grabes.

B) Nicht öffentlicher Teil

1.) Bauangelegenheiten



Schriftführer (Jörg Reifenrath)



Ortsbürgermeister (Manfred Brenner)